Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Autographensammlung Badische Landesbibliothek

Brief von Jacob Grimm an Joseph von Laßberg, 1836-1841

Grimm, Jacob

Göttingen, 1836-1841

08.05.1836 - K 3495,1

urn:nbn:de:bsz:31-312885

Visual Library

K 3495,1

Theuerster freund,

Nach langer entbehrung wieder einmal einige zeilen von Ihrer hand, und die mir die fröhlichste botschaft verkünden. Mit treuen herzen wünschen wir Ihnen glück zu diesem segen des himmels und bestellen an Ihre frau gemahlin hundert grüße. Die namen für die beiden töchterlein sind vortrefflich und echt schwäbisch gewählt, sie gemahnen an Walthar und an Carl. Gott führe ihnen solche männer zu und lasse mich noch die freude von ihrer brautlauft erleben.

Leider kann ich Ihre meldung nicht mit gleich freudiger vergelten. Wilhelm ist immer noch nicht ganz hergestellt, Dorothea hat eben vier wochen krank da nieder gelegen und erholt sich erst seit vierzehn tagen; andere unfälle zu geschweigen.

Ich stecke bis über die ohren im vierten band der grammatik d. h. in schwierigen syntax. Mit Ihrem gnädigen urtheil über die mythologie bin ich genug befriedigt.

Ihrem gelehrten Orelli wird nicht recht sein, daß ich auf die Tamfana, das celeberrime Ligorii commentum, so was gegeben habe. Was Ihnen sonst auch mißfällt, theilen Sie mir gelegentlich mit.

Lachmann ist seinen augenblick unthätig. in seinem erscheint sein commentar zu den Nibelungen, voll erstaunender gelehrsamkeit. Graffs Sprachschatz mißbehagt mir in einigem, wiewol ich sonst auch seine vollendung wünsche. er ist brav, sein Lamentieren ärgert jeden, der da weiß, daß heutzutage kein anderer arbeiter auf diesem feld äußerlich so begünstigt und unterstützt worden ist, wie Graff.

Benecke gräfst. sein Iwein erlebt eine neue auflage; ich hoffe sie erstreckt sich zu einer von Hartmanns werken.

Treiben Sie Ihren herrn sohn zum abdruck seines Schwabenspiegels, und alle remotiora möge er dabei hinausgetrieben.

Gott befohlen und behalten sie lieb

Ihren Jac. Grimm.

Göttingen 8 mai 1836.

GÖTTINGEN
3-2-M

Freiherrn Jos. von Laßberg
Hochwohlgeboren
Eppishausen
bei Constanz
am Bodensee.

14 Xr.